

Feinarbeiten auf der Streuobstwiese

Auf der vor etwa 30 Jahren neu angelegten Streuobstwiese neben dem Naturschutzgebiet „Gräbenwaldchesfeld von Hausen“ waren mehrere Bäume abgestorben. Diese haben wir im November 2025 durch neue Apfel-, Birnen- und Zwetschgenbäume ersetzt (Bericht: 22.11.2025 Zehn Obstbäume gepflanzt).

Für die Finanzierung der Obstbäume konnten wir auf eine Spende vom Obertshausener Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen zurückgreifen.

Nachdem sich die Erde in den Pflanzlöchern etwas gesetzt hatte, wurden diese nun mit Pflanzerde aufgefüllt. Die beim Aushub entstandenen Rasensoden wurden kreisförmig um die Pflanzlöcher geschichtet und somit eine Mulde gebildet. In diese kann bei Bedarf Wasser für das Gießen der Bäumchen eingebracht werden.



Ellinor und Joachim Aßmuth beim Einbringen der Pflanzerde. Foto: P. Erlemann, 6.2.2026